

Affenschande !

Utl.: European Coalition to End Animal Experiments
präsentiert wissenschaftliche Studie über die
Situation der Primaten in europäischen Tierversuchslabors =

Brüssel (OTS) - Die bisher umfangreichste Studie über den
Gebrauch, die Herkunft und die Haltungsbedingungen von Primaten, die
in den Labors der Europäischen Union für Tierversuche verwendet
werden, wird heute abend, Mittwoch, im Europäischen Parlament
präsentiert.

Die Studie wurde von der European Coalition to End Animal
Experiments in Auftrag gegeben, um das Ausmaß und die Sinnhaftigkeit
von Tierversuchen an Affen zu erheben. Rund 10.000 Primaten werden
jährlich in der EU in wissenschaftlichen Versuchen eingesetzt, doch
trotz der ständig steigenden Zahlen gab es bisher keine ausführlichen
Untersuchungen von Seiten der verantwortlichen Behörden zu diesen
umstrittenen Tierversuchen.

Die European Coalition to End Animal Experiments ist ein
Zusammenschluß europäischer Tierschutzorganisationen, deren
österreichisches Mitglied die VIER PFOTEN sind. Seit 1990 kämpft die
Coalition unter anderem für ein Ende der Tierversuche an Primaten.

Primaten sind biologisch die nächsten Verwandten des Menschen. Aus
diesem Grund werden Affen auch häufig für Tierversuche eingesetzt.
Fabian Friedrich, Tierversuchsreferent VIER PFOTEN: "Da diese
hochintelligenten Tiere dem Menschen so ähnlich sind, kann auch eine
dem Menschen vergleichbare Leidensfähigkeit bei ihnen vorausgesetzt
werden. Deshalb ist die Verwendung von Primaten als Versuchstiere
auch besonders grausam."

Die Studie untersucht neben den oft zweifelhaften
wissenschaftlichen Versuchszwecken auch die Herkunft der Tiere, die
massive ethische Probleme aufwirft. Der Großteil der in der EU zu
Tierversuchen verwendeten Affen stammt nämlich nach wie vor aus zum
Teil illegalen/nicht deklarierten Wildfängen, wodurch bestimmte Arten
an den Rand der endgültigen Ausrottung gedrängt werden. Ein Großteil
der Tiere überlebt die langen Transporte in winzigen Käfigen gar
nicht oder nur mit starken gesundheitlichen Beeinträchtigungen.

Anfang April ist die deutsche Fassung der Studie bei den VIER PFOTEN erhältlich.

Fabian Friedrich, VIER PFOTEN: "Wir setzen uns für eine Beendigung aller Affenversuche ein und fordern als ersten Schritt ein ausnahmsloses Verbot der Verwendung von wild gefangenen Affen in der EU. Diese Tierquälerei muß beendet werden!"

Rückfragehinweis: Pressesprecherin,
 Mag. Ingrid Haunold,
 Tel.: 01/524 45 45 DW 33; oder:
 0664/30 86 303; Tierversuchsreferent,
 Fabian Friedrich Tel. 0664/1438442

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0242 1998-03-18/14:16

181416 Mär 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980318_OTS0242